

Amtsblatt



für den Landkreis Jerichower Land

3. Jahrgang

Burg, 17.04.2009

Nr.: 07

Inhalt

A. Landkreis Jerichower Land

1. Satzungen, Verordnungen und Richtlinien
 - 170 Verordnung des Landkreises Jerichower Land über die Erklärung der „Linde Biederitz“ zum Naturdenkmal 273
2. Amtliche Bekanntmachungen
3. Sonstige Mitteilungen
 - 171 „Gefechtsübung „Blauer Dragoner 09“ des Logistikregimentes 46, Diez, in der Zeit vom 04.05.2009 bis 15.05.2009 275

B. Verwaltungsgemeinschaften, Städte und Gemeinden

1. Satzungen, Verordnungen und Richtlinien
 - 172 Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Karow..... 275
 - 173 Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Wulkow 276
 - 174 Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Verwaltungsgemeinschaft Elbe-Stremme-Fiener..... 277
2. Amtliche Bekanntmachungen
 - 175 Bekanntmachung über die Auslegung des Bebauungsplanes „Friedensstraße“ Klein-Mangelsdorf 278

- 176 Bekanntmachung der Stadt Jerichower über die Aufstellung und öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes „An der Mühle“279
- 177 Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen am 7. Juni 2009 in der Verwaltungsgemeinschaft Elbe-Stremme-Fiener280

3. Sonstige Mitteilungen

C. Kommunale Zweckverbände

1. Satzungen, Verordnungen und Richtlinien
2. Amtliche Bekanntmachungen
3. Sonstige Mitteilungen

D. Regionale Behörden und Einrichtungen

1. Satzungen, Verordnungen und Richtlinien
2. Amtliche Bekanntmachungen
3. Sonstige Mitteilungen

E. Sonstiges

1. Amtliche Bekanntmachungen
2. Sonstige Mitteilungen

A. Landkreis Jerichower Land

1. Satzungen, Verordnungen und Richtlinien

170

Landkreis Jerichower Land
Der Landrat**Verordnung des Landkreises Jerichower Land über die Erklärung der „Linde Biederitz“ zum Naturdenkmal**

Auf der Grundlage der §§ 29, 34, 39 und 62 des Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (NatSchG LSA) vom 23. Juli 2004 (GVBl. LSA Nr. 41/2004), geändert durch das Gesetz zur Änderung des NatSchG LSA vom 14. Januar 2005 (GVBl. LSA Nr. 4/2005), wird rechtsverbindlich festgesetzt.

§ 1**Schutzgegenstand und Geltungsbereich**

- (1) Die in der Gemarkung Biederitz, Flur 5, Flurstück 10027 stehende Linde sowie deren geschütztes Umfeld in einem Radius von 8 m wird rechtsverbindlich als Naturdenkmal festgesetzt.
- (2) Das Naturdenkmal erhält den Namen „Linde Biederitz“.
- (3) Der Standort des Naturdenkmals ergibt sich aus der mitveröffentlichten topografischen Karte im M 1:10000, die Bestandteil dieser Verordnung ist. Der Standort ist mit dem Symbol eines Baumes gekennzeichnet.
- (4) Eine Ausfertigung der Verordnung wird beim Landkreis Jerichower Land, als untere Naturschutzbehörde, aufbewahrt und kann dort von jedermann während den Geschäftszeiten kostenlos eingesehen werden.

§ 2**Schutzzweck und Schutzziel**

- (1) Die Festsetzung als Naturdenkmal erfolgt auf Grund der Eigenart, Seltenheit und Schönheit der Linde.
- (2) Die Festsetzung als Naturdenkmal erfolgt mit dem Ziel eines dauerhaften Schutzes der Linde als Einzelbaum vor negativen Einflüssen. Von der Linde sollen alle Maßnahmen und Wirkungen von Einflüssen ferngehalten werden, die geeignet sind, die Linde zu beeinträchtigen.
- (3) Den Erhalt des geschützten Umfeldes im Radius von 8 m, mit der vorhandenen Bodenabdeckung, ohne Bodenabtrag oder –auftrag, ohne Bodenverdichtung und –versiegelung.

§ 3**Verbote**

- (1) Die Beseitigung des Naturdenkmals sowie alle Handlungen, die zu einer Zerstörung, Beschädigung oder Veränderung des Naturdenkmals führen können, sind nach Maßgabe der Verordnung verboten.
- (2) Verboten sind insbesondere:
 1. im geschützten Umfeld um das Naturdenkmal die Errichtung, Erweiterung oder wesentliche Änderung von baulichen Anlagen aller Art, insbesondere Hoch- und Tiefbauarbeiten in Verbindung mit Baustelleneinrichtungs- und Lagerflächen, auch wenn die Handlungen keiner baurechtlichen Genehmigung bedürfen oder nur vorübergehender Art sind;
 2. der Abtrag oder Auftrag von Boden oder anderen festen Stoffen im geschützten Umfeld um das Naturdenkmal;
 3. die Befestigung oder Abdeckung im geschützten Umfeld um das Naturdenkmal durch Vollversiegelung, Teilversiegelung oder Bodenverdichtung mit Baustoffen aller Art oder anderen Hilfsmitteln;
 4. die Befestigung oder Aufstellung von Gegenständen oder Schildern im geschützten Umfeld um das Naturdenkmal, mit Ausnahme der amtlichen Beschilderung des Naturdenkmals;
 5. die Ausbringung von Flüssigkeiten, festen Stoffen oder Gasen, die geeignet sind, das Naturdenkmal im geschützten Umfeld zu beeinträchtigen;
 6. die Verwendung von Auftaumitteln zur Entfernung von Schnee und Eis, in flüssiger oder fester Form;
 7. Bäume und Sträucher zu pflanzen, Pflanzenbeete oder Hochbeete im geschützten Umfeld um das Naturdenkmal anzulegen.

§ 4

Genehmigungsvorbehalt

- (1) Für das Naturdenkmal bedürfen folgende Handlungen der schriftlichen Genehmigung durch den Landkreis Jerichower Land, als untere Naturschutzbehörde:
1. alle Maßnahmen zur Wahrnehmung und Durchführung der Verkehrssicherungspflicht, die mit Baumschnitt oder Wurzelbehandlung verbunden sind;
 2. die Anwendung von Schädlingsbekämpfungsmitteln oder Pflanzenschutzmitteln, in fester oder gelöster Form, die insbesondere geeignet sein können, das Naturdenkmal direkt oder indirekt über Niederschlags- oder Grundwasser zu beeinträchtigen.

§ 5 Freistellung

Zugelassen bleiben:

1. Bodenlockerungsmaßnahmen ohne Freilegung oder Beschädigung von Wurzeln um das Naturdenkmal;
2. die Anlage einer Rasenfläche auf den vorhandenen Bodenverhältnissen ohne Düngung und Walzen oder anderen Bodenverdichtungen um das Naturdenkmal;
3. die angemessene Wässerung der Flächen um das Naturdenkmal;
4. die Ablagerung von Schnee auf den Flächen um das Naturdenkmal;
5. sonstige Maßnahmen, zu deren Durchführung eine gesetzliche Verpflichtung besteht, sie sind hinsichtlich des Zeitpunktes und der Ausführung vor Beginn der Arbeiten mit der zuständigen Naturschutzbehörde abzustimmen. Diese Abstimmung entfällt bei Gefahr im Verzuge oder bei der Abwendung einer gegenwärtigen Gefahr.

§ 6 Befreiungen

- (1) Von den Verboten dieser Verordnung kann die zuständige Naturschutzbehörde nach Maßgabe des § 58 NatSchG LSA auf schriftlichen Antrag Befreiungen gewähren, wenn
1. die Durchführung der Vorschrift im Einzelfall,
 - a) zu einer nicht beabsichtigten Härte führen würde und die Abweichungen mit den Belangen des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu vereinbaren sind oder
 - b) zu einer nicht gewollten Beeinträchtigung von Natur und Landschaft führen würde.
 2. überwiegende Gründe des Wohls der Allgemeinheit die Befreiung erfordern.

§ 7 Pflege- und Entwicklungsarbeiten

- (1) Das Aufstellen eines Schildes zur Kenntlichmachung des Naturdenkmals und gegebenenfalls einer Informationstafel ist von den Eigentümern oder Nutzungsberechtigten der Flächen nach § 57 Abs. 1 NatSchG LSA zu dulden.
- (2) Gemäß § 29 Abs. 1 Nr. 2 c) und Abs. 2 NatSchG LSA können Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen gegenüber Eigentümern und Nutzungsberechtigten angeordnet werden, die von diesen gemäß § 57 Abs. 1 NatSchG LSA zu dulden sind.

§ 8 Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des § 65 Abs. 1 Nr. 1 NatSchG LSA handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig,
 1. einem Verbot gemäß § 3 Abs. 2 Nr. 1 bis 7 dieser Verordnung zuwiderhandelt, ohne dass eine Befreiung nach § 6 der Verordnung gewährt wurde,
 2. ohne schriftliche Genehmigung eine der in § 4 Abs. 1 Nr. 1 bis 2 dieser Verordnung bezeichneten Handlungen vornimmt,
 3. einer nach § 7 Abs. 1 und 2 dieser Verordnung bestehenden Duldungspflicht zuwiderhandelt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 65 Abs. 2 Nr. 3 NatSchG LSA mit einer Geldbuße bis zu zehntausend Euro geahndet werden.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung im Amtsblatt für den Landkreis Jerichower Land in Kraft.

Burg, den 02.04.2009

gez. Lothar Finzelberg

Dienstsiegel

3. Sonstige Mitteilungen

171

Landkreis Jerichower Land
Der Landrat

**„Gefechtsübung „Blauer Dragoner 09“ des Logistikregimentes 46, Diez,
in der Zeit vom 04.05.2009 bis 15.05.2009**

Das Logistikregimentes 46, Diez, beabsichtigt in der Zeit vom 04.05.2009 bis 15.05.2009 eine Gefechtsübung „Blauer Dragoner 09“ durchzuführen. Die Übung findet im freien Gelände und auf dem TrÜPL Altengrabow statt. Bei der Durchführung der Übung werden die B107 Genthin-Wiesenburg, die B246 und B246a und die A2 - Anschlussstelle Burg-Ost -, genutzt.

An der Übung nehmen insges. 1000 Soldaten teil
Gesamtzahl der Fahrzeuge 400
davon MLC 24 und höher 100
Gewicht des schwersten Fahrzeuges: 99 MLV 97 t

Die Bevölkerung wird aufgefordert, sich von Einrichtungen der übenden Truppe fernzuhalten. Zur Schadensabwicklung geben die Städte Genthin, Burg und die Verwaltungsgemeinschaften Elbe-Stremme-Fiener, Möckern-Loburg-Fläming und Biederitz-Möser nähere Auskünfte.

Der Ersatz für Übungsschäden ist möglichst innerhalb von 5 Tagen nach Abschluss der Übung bei den zuständigen Städten und Verwaltungsgemeinschaften geltend zu machen. Das entsprechende Antragsformular ist auch dort erhältlich.

Burg, den 31.3.2009

Im Auftrag

gez. Berkling

B. Verwaltungsgemeinschaften, Städte und Gemeinden

1. Satzungen, Verordnungen und Richtlinien

172

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung

Aufgrund des § 92 i.V.m. § 94 Abs.3 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen -Anhalt in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Karow in der Sitzung am 18.12.2008 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2009** beschlossen.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr **2009**wird

im Verwaltungshaushalt

in der Einnahme auf **435.300 EURO**

in der Ausgabe auf **435.300 EURO**

im Vermögenshaushalt

in der Einnahme auf **329.300 EURO**
 in der Ausgabe auf **329.300 EURO**

festgesetzt.

§ 2

Kreditaufnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **80.000 EURO** festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr **2009** wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für land - und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) **250 v.H.**

b) für Grundstücke (Grundsteuer B) **300 v.H.**

2. Gewerbesteuer

300 v.H.

Karow, den 18.12.2008

gez. Franke
 Bürgermeister

Siegel

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Eine Genehmigung der Aufsichtsbehörde ist nicht erforderlich.

Die Haushaltssatzung liegt gemäß § 94 Abs. 3 GO LSA

vom 04.05. bis 12.05.2009

zur Einsichtnahme in der VGem Elbe-Stremme-Fiener in 39307 Genthin, Breitscheidstr.3, Zimmer 25, öffentlich aus.

Genthin, den 31.03.2009

gez. Franke
 Bürgermeister

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung

Aufgrund des § 92 i.V.m. § 94 Abs.3 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen -Anhalt in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Wulkow in der Sitzung am 05.02.2009 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2009** beschlossen.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr **2009** wird

im Verwaltungshaushalt

in der Einnahme auf **374.200 EURO**

in der Ausgabe auf **374.200 EURO**

im Vermögenshaushalt

in der Einnahme auf **399.800 EURO**

in der Ausgabe auf **399.800 EURO**

festgesetzt.

§ 2

Kreditaufnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **75.000 EURO** festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr **2009** wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für land - und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) **220 v.H.**

b) für Grundstücke (Grundsteuer B) **300 v.H.**

2. Gewerbesteuer **270 v.H.**

Wulkow, den 05.02.2009

gez. Krebs
Bürgermeister

Siegel

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Eine Genehmigung der Aufsichtsbehörde ist nicht erforderlich.

Die Haushaltssatzung liegt gemäß § 94 Abs. 3 GO LSA

vom 04.05. bis 12.05.2009

zur Einsichtnahme in der VGem Elbe-Stremme-Fiener in 39307 Genthin, Breitscheidstr.3, Zimmer 25, öffentlich aus.

Genthin, den 31.03.2009

gez. Krebs
Bürgermeister

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung

1. Haushaltssatzung

Aufgrund des § 92 i.V.m. § 94 Abs.3 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen -Anhalt in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinschaftsausschuss der VGem Elbe-Stremme-Fiener in der Sitzung am 27.01.2009 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr **2009** beschlossen.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr **2009** wird

im Verwaltungshaushalt
 in der Einnahme auf **3.751.800 EURO**
 in der Ausgabe auf **3.751.800 EURO**

im Vermögenshaushalt
 in der Einnahme auf **104.100 EURO**
 in der Ausgabe auf **104.100 EURO**

festgesetzt.

§ 2

Kreditaufnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **600.000 EURO** festgesetzt.

Genthin, den 27.01.2009

gez. Schwindack
 Leiter des gemeinsamen Verwaltungsamtes

Siegel

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Genehmigung gemäß § 19 i.V.m. § 17 Abs. 3 FAG wurde unter AZ. 15 75 60/2009 mit Datum vom 24.03.2009 erteilt.

Die Haushaltssatzung liegt gemäß § 94 Abs. 3 Satz 1 GO LSA

vom 04.05. bis 12.05.2009

zur Einsichtnahme in der VGem. Elbe-Stremme-Fiener in 39307 Genthin, Breitscheidstr.3, Zimmer 25, öffentlich aus.

Genthin, den 31.03.2009

gez. Schwindack
 Leiter des gemeinsamen Verwaltungsamtes

**Bekanntmachung über die Auslegung des Bebauungsplanes
 „Friedensstraße“ Klein-Mangelsdorf**

Der Stadtrat der Stadt Jerichow hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.03.2009 den Entwurf des Bebauungsplanes „Friedensstraße“ Klein-Mangelsdorf gebilligt und die Auslegung beschlossen.

Es ist die Neuausweisung einer Gewerbefläche auf dem Flurstück 94/4, Flur 5, der Gemarkung Mangeldorf geplant.

Um über die allgemeinen Ziele und Zwecke zu informieren, findet eine frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB statt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Friedensstraße“, die Begründung und der Umweltbericht liegen

vom 27.04.2009 bis 29.05.2009

im Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Elbe-Stremme-Fiener, Außenstelle Jerichow, Karl-Liebknecht-Straße 10, 39319 Jerichow während der Dienstzeiten oder nach Vereinbarung zu jedermann Einsicht aus.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken schriftlich oder während der Dienstzeit zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Jerichow, 03.04.2009

gez. Bothe
Bürgermeister

176

Stadt Jerichow

Bekanntmachung über die Aufstellung und öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes „An der Mühle“

Der Stadtrat der Stadt Jerichow hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.04.2009 die Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Mühle“ beschlossen.

Es ist die Neuausweisung einer Mischgebietsfläche auf den Flurstücken 137/1, 138 und 139, Flur 6, der Gemarkung Jerichow geplant.

Um über die allgemeinen Ziele und Zwecke zu informieren, findet eine frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB statt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes „An der Mühle“, die Begründung und der Umweltbericht liegen

vom 27.04.2009 bis 12.05.2009

im Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Elbe-Stremme-Fiener, Außenstelle Jerichow, Karl-Liebknecht-Straße 10, 39319 Jerichow während der Dienstzeiten oder nach Vereinbarung zu jedermann Einsicht aus.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken schriftlich oder während der Dienstzeit zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Jerichow, 08.04.2009

gez. Bothe
Bürgermeister

177

Bekanntmachung

**der zugelassenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen am 7. Juni 2009
gem. § 28 Abs. 7 KWG LSA i. V. m. § 36 Abs. 1 KWO LSA**

Der gemeinsame Wahlausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Elbe-Stremme-Fiener für die Gemeinden Brettin, Demsin, Stadt Jerichow, Kade, Karow, Klitsche, Nielebock, Redekin, Roßdorf, Schlagenthin, Wulkow und Zabakuck hat in seiner Sitzung am 16. April 2009 folgende Wahlvorschläge für die jeweiligen Stadt-/Gemeinderatswahlen zugelassen:

Gemeinde Brettin

Wahlvorschlags-Nr.	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag			
2	DIE LINKE			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Gruchenberg	Karin	Angestellte	1956	Erlengrund 23
2. Heidemann	Uwe	Lehrmeister/ Gemeindegewerkschafter	1948	Stremmestraße 27
3. Kießwetter	Dieter	Rentner	1941	Stremmestraße 12

Wahlvorschlags-Nr.	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag			
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Dr. Schmidt	Andy	Regierungsrat	1973	Annenhofer Weg 25

Wahlvorschlags-Nr.	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag			
5	Unabhängige Wählergruppe - UWG -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Büttner	Lars	Selbständiger Gärtner	1967	Am Bahnhof 13
2. Schulze	Hermann	Selbständiger Elektromeister	1945	Annenhofer Weg 18
3. Schmidt	Torsten	Geschäftsführer	1969	Hohenbelliner Weg 23
4. Schäfer	Gudrun	Sekretärin	1954	Heinrich-Heine-Straße 37 a
5. Liepe	Hedda	Zahntechniker	1961	Heinrich-Heine-Straße 27
6. Ritter	Gisela	Selbständige Kauf-frau	1955	Heinrich-Heine-Straße 30

Wahlvorschlags-Nr.	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag			
6	Freiwillige Feuerwehr Brettin - FFW -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Ludwig	Dirk	Elektromonteur	1967	Stremmestraße 8
2. Richter	Regina	Zivilangestellte der Bundeswehr	1958	Heinrich-Heine-Straße 56

Wahlvorschlags-Nr. 7	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag FREIE WÄHLER ENDERT JL			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Baltzer	Bernd	Busfahrer	1960	Annenhofer Weg 8 A

Gemeinde Demsin

Wahlvorschlags-Nr. 11	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Demsiner Wählergemeinschaft - DWG -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Meinecke	Wilfried	Schlosser	1942	Straße der Molkerei 6
2. Jacobi	Marlis	Veterinäringenieur	1952	Genthiner Straße 2
3. Deutschmann	Gerhard	Bauarbeiter	1954	Parkweg 3
4. Ritz	Ulrich	Schlosser	1958	Lindenweg 11
5. Riebe	Dirk	Agraringenieur	1962	Genthiner Straße 38
6. Meinecke	Mario	Elektriker	1963	Parkweg 9
7. Lemme	Michael	Hausmeister	1969	Genthiner Straße 13
8. Volkmer	Heiko	Lagerarbeiter	1970	Genthiner Straße 36
9. Volkmer	Toni	Landwirt	1981	Genthiner Straße 36

Stadt Jerichow

Wahlvorschlags-Nr. 1	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Hohenstein	Hermann	Glasermeister	1960	Gartenstraße 5 c
2. Bliemeister	Henry	Diplomingenieur	1962	Steinitzer Weg 36
3. Braunschweig	Ralf	Elektriker	1961	Leninstraße 8
4. Wilke	Armin	Agrotechniker	1968	Dorfstraße 21

Wahlvorschlags-Nr. 2	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag DIE LINKE			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Kunkel	Karola	Filialbereichleiter	1961	Mittelstraße 9

Wahlvorschlags-Nr. 5	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Freie Wählergemeinschaft Jerichow - FWG -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Dertz	Andreas	Lehrer	1961	Hauptstraße 10, OT Klietznick
2. Lange	Christiane	Selbständige	1972	Neuer Weg 29
3. Winkler	Matthias	Selbständiger	1968	Ferchländer Weg 5, OT Klietznick
4. Walner	Marion	Lehrerin	1959	Bahnhofstraße 18
5. Dikof	Karl-Heinz	Lokschlosser	1949	Bahnhofsweg 1, OT Klietznick
6. Große	Andreas	Außendienstmitarbeiter	1969	An der Alten Elbe 2 a

Wahlvorschlags-Nr. 6	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Dertz, Burkhard			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Dertz	Burkhard	Bauingenieur	1956	Kleinwulkower Weg 6

Wahlvorschlags-Nr. 9	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerberin Liebsch, Christine			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Liebsch	Christine	Betriebswirtin (FH)	1952	Steinitz 6

Gemeinde Kade

Wahlvorschlags-Nr. 2	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag DIE LINKE			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Kunz	Christian	Diplomingenieur	1978	Lindenstraße 12

Wahlvorschlags-Nr. 5	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Freiwillige Feuerwehr Kade - FFW -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Wenslau	Roger	Schlosser	1965	Genthiner Straße 2
2. Hering	Christian	Schlosser	1969	Parkstraße 2
3. Reczek	Marcel	Tiefbauer	1974	Belicke 7

Wahlvorschlags-Nr. 6	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Heimatverein Kade 1998 e. V. - HEIMATVEREIN -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Wenslau	Holger	Angestellter	1961	Lindenstraße 23

Wahlvorschlags-Nr. 7	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Förderverein Kader Kirchen e. V. – FÖRDERVEREIN –			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Koch	Siegfried	Diplomingenieur (FH)	1948	Lindenstraße 13
2. Holzberger	Karin	Lehrerin	1952	Genthiner Straße 1 a

Wahlvorschlags-Nr. 9	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Neumann, Frank			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Neumann	Frank	Einzelhandelskaufmann	1963	Belicke 21

Wahlvorschlags-Nr. 10	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Jagdgemeinschaft Kade -JG Kade -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Schäfer	Roland	Schlosser	1958	Parkstraße 12
2. Neumann	Burkhard	Schlosser	1953	Karower Straße 14

Wahlvorschlags-Nr. 11	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Just, Michael			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Just	Michael	Polizist	1979	Lindenstraße 39

Gemeinde Karow

Wahlvorschlags-Nr. 5	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Verein der Heimat- und Naturfreunde Karow e.V. - VHN -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Ballerstein	Jerry	Elektromeister	1974	Kurze Straße 2
2. Gent	Elke	Erzieherin	1954	Ernst-Thälmann-Straße 14
3. Schmidt	Jörg	Schlosser	1964	Ernst-Thälmann-Straße 23
4. Forkert	Reinhard	Diplomingenieur	1958	Friedenstraße 28
5. Menz	Detlef	Gemeindearbeiter	1966	Friedenstraße 46

Wahlvorschlags-Nr. 7	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Feuerwehrverein Karow e. V. - Feuerwehrverein -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Lüdicke	Frank	Schlosser	1970	Ernst-Thälmann-Straße 36
2. Seland	Jörg	Kfz-Meister	1957	Wilhelm-Pieck-Straße 23
3. Tautz	Ramona	Landwirt	1967	Ernst-Thälmann-Straße 29
4. Benkendorf	Uwe	Maurer	1964	Schillerstraße 48

Wahlvorschlags-Nr. 8	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Baumgärtel, Heinrich			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Baumgärtel	Heinrich	Diplomingenieur	1952	Friedenstraße 28

Wahlvorschlags-Nr. 9	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Feye, Werner			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Feye	Werner	Diplom-Agrar-Ingenieur	1951	Friedenstraße 12

Gemeinde Klitsche

Wahlvorschlags-Nr. 1	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. von Katte	Friederike	Krankenschwester	1961	Wilhelmsthal 7

Wahlvorschlags-Nr. 5	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Freiwillige Feuerwehr Altenklitsche - FFW -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Wagener	Marlies	Angestellte	1954	Dorfstraße 27 a
2. Zander	Hans-Jörg	Selbständiger Installateur	1956	Dorfstraße 16
3. Merkla	Waldemar	Selbständiger	1962	Dorfstraße 11
4. Homann	Christine	Diplomingenieurin	1962	Dorfstraße 35

Wahlvorschlags-Nr. 6	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerberin Lichtenberg, Ute			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Lichtenberg	Ute	Versicherungsvertreterin	1962	Dorfstraße 37

Gemeinde Nielebock

Wahlvorschlags-Nr. 5	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Kaute, Peter			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Kaute	Peter	Diplomingenieur (FH)	1948	Friedensstraße 14

Wahlvorschlags-Nr. 6	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Bröer, Thomas			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Bröer	Thomas	Einrichter	1963	Friedensstraße 16

Wahlvorschlags-Nr. 8	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerberin Ganske, Gudrun			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Ganske	Gudrun	Kaufmännische Mitarbeiterin	1967	Parkstraße 10

Wahlvorschlags-Nr. 12	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Amme, Reinhard			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Amme	Reinhard	Diplomingenieur	1953	Lindenstraße 30

Wahlvorschlags-Nr. 13	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Armann, Frank			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Armann	Frank	Tischlermeister	1965	Am Kanal 01

Wahlvorschlags-Nr. 14	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerberin Ehrenberg, Helma			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Ehrenberg	Helma	Diplom betriebswirtin	1950	Genthiner Straße 10

Wahlvorschlags-Nr. 15	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Luderer, Manuel			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Luderer	Manuel	Maler	1961	Genthiner Straße 11

Wahlvorschlags-Nr. 16	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Mangelsdorf, Kai			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Mangelsdorf	Kai	Student	1979	Lindenstraße 28

Wahlvorschlags-Nr. 17	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerberin Walteich, Bärbel			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Walteich	Bärbel	Frisöse	1949	Lindenstraße 35

Wahlvorschlags-Nr. 18	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerberin Weinke, Brigitte			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Weinke	Brigitte	Ärztin	1954	Genthiner Straße 8

Wahlvorschlags-Nr. 19	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Zielke, Matthias			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Zielke	Matthias	Krankenpfleger	1971	Genthiner Straße 7

Gemeinde Redekin

Wahlvorschlags-Nr. 17	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Wählergemeinschaft Redekin - WGR -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Bolle	Volker	Maschinen- ingenieur	1957	Lange Gasse 6 c
2. Gleiche	Gerhard	Zimmerer	1960	Lindenstraße 14
3. Grönke	Hilmar	Zerspaner	1959	Wulkower Weg 4
4. Kliem	Rüdiger	Kfz-Meister	1959	Mangelsdorfer Weg 2
5. Pieper	Michael	Forstingenieur	1958	Wulkower Weg 11
6. Graf	Christine	Verkäuferin	1956	Wulkower Weg 3
7. Timpe	Marcus	Zimmerer	1982	Waldstraße 14
8. Gleiche	Gordon	Zimmerer	1983	Lindenstraße 1
9. Ahlert	René	Zimmerermeister	1976	Waldstraße 3

Gemeinde Roßdorf

Wahlvorschlags-Nr. 3	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Friedrichs	Armin	Polizeibeamter	1952	Stellmachergasse 3

Wahlvorschlags-Nr. 5	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Landwirtschaft, Gartenbau, Umwelt und Forsten - LGFU -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Kliemann	Dieter	Schlosser	1951	Fröbelstraße 38
2. Pils	Hannelore	Zahnarzt	1956	Fröbelstraße 37
3. Brinkmann	Jürgen	Betriebswirt	1961	Heideweg 37
4. Seeger	Karl	Feuerwehrmann	1953	Kruggasse 1
5. Seeger	Ulrich	Tankstellenpächter	1956	Heideweg 3
6. Kroll	Hans-Peter	Maschinenbauing.	1964	Fröbelstraße 40

Wahlvorschlags-Nr. 6	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Allgemeine Kommunale Interessengemeinschaft -AKI -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Hause	Karl-Heinz	Rentner	1945	Thomas-Müntzer-Straße 69 a
2. Heine	Bernd	Dachdeckermeister	1951	Thomas-Müntzer-Straße 73 a
3. Schmidt	Christine	Physiotherapeutin	1949	Stremmestraße 9

Gemeinde Schlagenthin

Wahlvorschlags-Nr. 2	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag DIE LINKE			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Herrmann	Edeltraud	Rentnerin	1944	Bergstraße 2

Wahlvorschlags-Nr. 5	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerberin Bothur, Birgit			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Bothur	Birgit	Erzieherin	1966	Brandenburger Str. 27

Wahlvorschlags-Nr. 7	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerberin Lauer, Herta			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Lauer	Herta	Rentnerin	1940	Kuxwinkel Nr. 25

Wahlvorschlags-Nr. 8	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Gärtner, René			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Gärtner	René	Kraftfahrer	1964	Neue Häuser 7 a

Wahlvorschlags-Nr. 9	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Bordewig, Gerhard			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Bordewig	Gerhard	Selbständiger Bauhandwerker	1963	Brandenburger Straße 25

Wahlvorschlags-Nr. 12	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Heimatverein „Die Rose von Schlagenthin“ e. V. - Heimatverein -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Ringwelski	Yvonne	Verkäuferin	1969	Waldstraße 31
2. Rawolle	Katrin	Lehrerin	1967	Lindenstraße 6 a
3. Ferch	Christel	Betreuerin	1959	Brandenburger Straße 24

Wahlvorschlags-Nr. 13	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Kappus, Jörg			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Kappus	Jörg	Facharbeiter für Anlagentechnik	1968	Schulstraße 7

Wahlvorschlags-Nr. 14	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Perner, Hans-Jürgen			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Perner	Hans-Jürgen	Niederlassungsleiter	1971	Bergstraße 7

Wahlvorschlags-Nr. 15	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Ringwelski, Lutz			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Ringwelski	Lutz	Maschinist	1961	Waldstraße 31

Wahlvorschlags-Nr. 16	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Scholz, Dietmar			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Scholz	Dietmar	BU-Rentner	1950	Waldstraße 7

Wahlvorschlags-Nr. 17	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerberin Weber, Birgit			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Weber	Birgit	Landwirt	1963	Waldstraße 4

Gemeinde Wulkow

Wahlvorschlags-Nr. 7	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Hohenstein, Gerd			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Hohenstein	Gerd	Elektromonteur/ Landwirt	1949	Lindenweg 7, OT Hohenbellin

Wahlvorschlags-Nr. 8	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Wählergruppe Wulkow - Wählergruppe -			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Knopf	Erhard	Informatiker	1949	Am Dorfanger 5
2. Zander	Bernd	Instandhaltungs- mechaniker	1956	Altbelliner Straße 1
3. Bengsch	Hans- Henning	Elektriker	1962	Waldstraße 1
4. Volz	Reinhard	Baufacharbeiter	1958	Schloßstraße 12
5. Reinecke	Bernd	Angestellter	1959	Hauptstraße 7

Wahlvorschlags-Nr. 9	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Stärke, Peter			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Stärke	Peter	Polizeibeamter	1960	Jerichower Weg 2

Wahlvorschlags-Nr. 10	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Einzelbewerber Warschau, Joachim			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Warschau	Joachim	Landwirt	1956	Lindenstraße 9

Gemeinde Zabakuck

Wahlvorschlags-Nr. 5	Parteibezeichnung / Bezeichnung der Wählergruppe + Kennwort / Einzelwahlvorschlag Wählergemeinschaft Freiwillige Feuerwehr Zabakuck -WG FFW-			
Lfd. Nr./ Familienname	Vorname	Beruf	Geburtsjahr	Wohnung
1. Kurth	Karl-Heinz	Schlosser	1954	Klitscher Chaussee 4
2. Kenter	Marlis	Kauffrau für Büro- kommunikation	1966	Am Friedensplatz 7
3. Steffen	Thomas	Fliesenleger	1969	Am Friedensplatz 6
4. Trebbin	Simone	Bürokauffrau für Kommunikation	1961	Genthiner Straße 20 A
5. Lützwow	Günther	Gemeindearbeiter	1957	Am Friedensplatz 4
6. Müller	Marcel	Gärtner	1979	Klitscher Chaussee 7

Genthin, den 17. April 2009

Peter Schwindack
Gemeinsamer Gemeindevahlleiter
für die Mitgliedsgemeinden
der VGem Elbe-Stremme-Fiener

Impressum:Herausgeber:

Landkreis Jerichower Land
PF 1131
39281 Burg

Redaktion:

Landkreis Jerichower Land
Kreistagsbüro
39288 Burg, Bahnhofstr. 9
Telefon: 03921 949-1701
Telefax: 03921 949-9502
E-Mail: Kreistagsbuero@lkjl.de
Internet: www.lkjl.de
Redaktionsschluss: 20./bzw. 21. des Monats
Erscheinungstermin: letzter Arbeitstag des Monats

**Das Amtsblatt kann im Internet auf der Website des Landkreises Jerichower Land (www.lkjl.de) oder in der Kreisverwaltung des Landkreises Jerichower Land in Burg, Bahnhofstraße 9, Kreistagsbüro und in den Verwaltungen der Städte und Gemeinden eingesehen werden.
Gegen Kostenerstattung in Höhe von 3,00 EUR (Einzelpreis) zuzüglich der Portokosten ist ein Versand möglich.
Ansprechpartner ist das Kreistagsbüro.**